



Der Chor „Feelharmony“ des Diefenbacher Gesangvereins „Harmonie“ leitete das mit viel Applaus bedachte Abschiedskonzert von Chordirektor ADC Martin Falk (rechts) in der Dorfkirche ein.

FOTO: ROLLER

## Emotionale Stimmung beim Abschied von Chordirektor Martin Falk

**MICHAEL ROLLER**

STERNENFELS-DIEFENBACH

Bis auf den letzten Platz war die kleine Dorfkirche im Sternenfels Ortsteil Diefenbach besetzt, als am zweiten Adventssonntag die Mitglieder, Freunde und Gönner des Diefenbacher Gesangvereins „Harmonie“ nach 25 Jahren ihren Chordirektor ADC Martin Falk verabschiedeten. Eine besondere Verbundenheit zu Diefenbach und zum Verein ergibt sich dadurch, dass Falks Vater Organist in der Kirche war, und die Familie Falk seit Jahrzehnten einen besonderen Beitrag für die kulturelle Bereicherung der Region mit orchestralen Aktivitäten und gesanglichen Projekten leistet. Gerade Martin Falk hat den Chor „Harmonie“ Diefenbach seit Beginn seiner Dienste im Jahr 1993 zu neuen Höhen geführt, in dem er Kindermusicals sowie Musical Highlight Shows inszenierte und die Zusammenarbeit mit anderen Chören, besonders mit dem italienischen Chor aus Vimercate (Coro Popolare), aber auch mit dem Musikver-

ein Freudenstein und vielen anderen Partnern forcierte. Auch aus diesem Grund waren zahlreiche Mitglieder befreundeter Vereine, Gemeinderatsmitglieder oder Wegbegleiter in die Dorfkirche gekommen.

### Viele gemeinsame Projekte

Mit dem Abschiedskonzert haben die Sängerinnen und Sänger des Gesangvereins an die schönen Projekte und Veranstaltungen erinnert, die Martin Falk auf den Weg gebracht hat. Ins Gedächtnis gerufen wurde der Aufbau des Kinder- und Jugendchores in den 1990er-Jahren, insbesondere die von Martin Falk komponierte und getextete „unglaubliche Reise mit der Zeitmaschine“ und das Kinderchor-Stück „Euro Musical“. 2006 gründete Falk in Diefenbach die „Feelharmony“, die sich zu einem reinen Frauen-Pop-Chor mit großem Repertoire entwickelte. Martin Falk bestritt mit dem Chor „Harmonie“ diverse Aufführungen wie etwa 2018 die „140 Jahre Chor Harmonie“ von „Halleluja bis

Jazz“, oder 2016 die Musical-Highlights mit Stücken aus „Tanz der Vampire“. Die Musik bedeutet für Martin Falk „Menschen einschließen sich selbst in andere Stimmung zu versetzen“, sagte er.

Das Abschiedskonzert als Dankeschön für 25 Jahre unermüdlchen Einsatz leitete der Frauenchor „Feelharmony“ mit emotional einfühlsamen Liedern wie „Draw me close to you“, „Jar of hearts with lyrics“ von Christina Perry und „Beautiful with lyrics“ von Christina Aguilera ein, bevor das „Queen“-Stück „Bohemian Rhapsody“ folgte. Im zweiten Abschnitt startete der gemischte Chor der „Harmonie“ Diefenbach mit dem von Viva Voce arrangierten Titel „Du bist da“. Neben großem Applaus für die Chöre würdigten in ihren Reden auch die Sternenfels Amtsweserin Carmen Schneider, Pfarrer Jan Funke, der stellvertretende Bürgermeister Klaus Riekert und Christoph Gutjahr vom Musikverein Freudenstein die Verdienste des scheidenden Chordirektors.